



8510 BONDING ADMIX

DS-2494-0724

**Globally Proven
Construction Solutions**



1. PRODUKTNAME

8510 BONDING ADMIX

2. HERSTELLER

LATICRETE Europe S.r.l. a socio unico
Via Paletti, snc, 41051
Castelnuovo Rangone MO, Italy
Telefon: +39 059 535540
Email: info@laticreteurope.com
Website: laticrete.eu

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

8510 BONDING ADMIX ist ein konzentrierter Latexzusatz zur Verwendung mit 211 POWDER, um eine leistungsstarke Reparatur-, Spachtel- und Glättungsmasse zu erzeugen.

Gemischt mit 211 POWDER entsteht eine extrem verarbeitungsfähige und spachtelbare Masse, die in einer Dicke von 1 bis 5 mm verarbeitet werden kann. Diese Zweikomponenten-Spachtelmasse kann auf Stahl verwendet werden und ist ideal für den Einsatz in Schiffen sowie in Schwimmbecken vor der Abdichtung. Diese Zweikomponenten-Spachtelmasse kann auf Stahl verwendet werden und ist ideal für den Einsatz in Schiffen sowie in Schwimmbecken vor der Abdichtung.

Darüber hinaus eignet sich das 8510 BONDING ADMIX + 211 POWDER System bestens für den Einsatz als Untergrundvorbereitung vor der Anwendung von harzhaltigen LATICRETE Oberflächenprodukten.

Einsatzbereich

- Konzipiert für die Verwendung mit 211 POWDER als Hochleistungs-Glättungsmörtel auf Schiffen, in Schwimmbecken vor der Abdichtung oder als Untergrundvorbereitung vor der Verlegung von LATICRETE-Harzbeschichtungen
- Rissfester, witterungsbeständiger Schwimmbeckenputz
- Hochfeste, witterungsbeständige Reparatur- und Spachtelmassen auf Zementbasis
- Hochfeste Mauermörtel
- Haftbeschichtung für nicht absorbierende Substrate
- Verstärkungsmittel für Dünnbettmörtel zur Erhöhung der Haftfestigkeit und Flexibilität

Vorteile

- Vielseitig – ein Produkt für Anwendungen im Innen- und Außenbereich
- Wirtschaftlich – hochkonzentriert, einfach mit Wasser verdünnen
- Leistungsstark – verbessert die Haftung, Verbund- und Druckfestigkeit von Portlandzementmischungen
- Verbesserte Verarbeitbarkeit und einfach anzuwenden
- Ermöglicht eine höhere Beständigkeit von Mörtel und Fugenmörteln gegen die am meisten verwendeten Chemikalien
- Keine feuchte Härtung erforderlich – härtet selbst im Wüstenklima
- Niedriger Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen – besser für Sie und besser für die Raumluftqualität

Zulässige Untergründe

- Beton
- Zementputz/Verputz
- Zementmörtel/Putz
- Vorhandene Keramikfliesen und Steinbeläge
- Glasierte Keramik
- Zementträgerplatte (Konsultieren Sie den Hersteller der Zement-Hinterfüllplatten für konkrete Installationsempfehlungen und zur Überprüfung der Eignung für den Außenbereich.)
- Terrazzo
- Metall

Verpackung

- 3 kg in Behältern von 5,5 L; 48 Behälter pro Palette
- 20 kg Eimer; 36 Eimer pro Palette

Ergiebigkeit / Verbrauch

0,3-0,5 l pro m² Latex pro mm Dicke bei Mischung mit 211 POWDER

(1 kg Latex = 1 L Latex)

Lagerung

Die erstklassige Qualität dieses Produkts über einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ist bei Lagerung in werkversiegelten Behältern bei Temperaturen >32°F (0°C) und <110°F (43°C) garantiert.

Einschränkungen

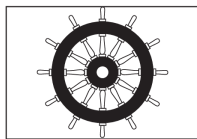
- Lassen Sie das Produkt NICHT einfrieren, bewahren Sie es an einem geschützten Ort bei über +5°C auf.
- NICHT auf Spanplatten, Luan, Masonite® oder Hartholzoberflächen verwenden.
- Verwenden Sie bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen zwischen +5°C und +35°C nur 8510 BONDING ADMIX.
- 8510 BONDING ADMIX bei der Verwendung als Glättungsmörtel über Stahl oder vorhandenen glasierten Fliesen NICHT VERDÜNNEN, nur in reiner Form in Kombination mit 211 PULVER verwenden.
- Kleber/Mastikmassen, Mörtel und Fugenmörtel für Keramikfliesen, Pflastersteine, Ziegel und Steine sind nicht als Ersatz für Imprägniermembranen vorgesehen. Wenn eine Imprägniermembran erforderlich ist, verwenden Sie eine LATICRETE® Imprägniermembran.

Achtung

Weitere Sicherheitsinformationen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (SDS).

- Bei kaltem Wetter die fertige Arbeit bis zur vollständigen Aushärtung vor Betreten schützen.
- Nach der endgültigen Verfüllung 14 Tage warten, bevor die Wasserspiele mit Wasser mit einer Temperatur von 70 °F (21 °C) befüllt werden.
- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.

4. TECHNISCHE DATEN



Standard

- EN 13813
- IMO-MED-Zertifizierung
- Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015

Physikalische Eigenschaften

Bei Mischung mit 211 POWDER

Klassifizierung EN 13813:	CT C45-F15
Brandverhalten:	Bfl S1
Basis:	Zement, Latex, Zuschlagstoffe, Zusätze
Farbe:	Grau und Weiß
Maximale Korngröße:	0,5 mm
Druckfestigkeit (7 Tage):	~ 45,0 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage):	~ 45,0 N/mm ²
Biegefestigkeit (28 Tage):	~ 15,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit auf Beton:	~ 2,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit auf Blech*:	~ 1,4 N/mm ²
Temperaturbeständigkeit:	-30°C bis +90°C

*Bei Verwendung von 8510 BONDING ADMIX ohne Verdünnung mit Wasser

Verarbeitungseigenschaften

Bei Mischung mit 211 POWDER

Konsistenz:	Plastisch oder flüssig
Mischungsverhältnis mit unverdünntem Latex:	23 % (5,75 kg Latex)
Mischungsverhältnis mit wasserverdünntem Latex:	18–20 % (4,5–5 kg Flüssigkeit)
Anwendungstemperatur:	+5°C bis +35°C
Verarbeitungszeit:	~ 25–30 Minuten
Auftragsstärke:	2–5 mm
Wieder begehbar in:	ca. 6–8 Stunden
Zeit bis zur Fliesenmontage:	12–24 Stunden
Zeit bis zum Auftrag von harzhaltigen Beschichtungen*:	> 24 Stunden

(bei 23 °C und 50 % r. F.)

*Vorbehaltlich eines Restfeuchtegehalts nach Prüfung < 3%

Die technischen Daten werden unter Standard-Laborbedingungen ermittelt und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die tatsächlichen Produktleistungen hängen von den Anwendungsbedingungen auf der Baustelle, der Verlegungsmethode und vom Belagstyp ab.

5. ANWENDUNG

Vorbereitung von Substraten

Alle Oberflächen müssen strukturell einwandfrei, sauber und frei von Schmutz, Öl, Fett, Farbe, Betonversiegelung oder Härtungsmitteln sein. Zementestriche, Putze und Verputze müssen

ordnungsgemäß ausgehärtet sein (mindestens 28 Tage für Zementestriche, mindestens eine (1) Woche pro cm Dicke für Putze).

Für die Oberflächen sind Dehnungsfugen für alle Konstruktions- oder Dehnungsfugen im Untergrund zu berücksichtigen.

Trockene, staubige Betonplatten oder Mauerwerke müssen befeuchtet und überschüssiges Wasser muss entfernt werden. Estriche und Zementmörtelbetten, die besonders saugfähig sind bzw. sich in der Sonne aufheizen, müssen gesättigt werden (ohne dass Wasser auf der Oberfläche zurückbleibt). Die Montage kann auf einer feuchten Oberfläche erfolgen.

8510 BONDING ADMIX als Haftschlamm (mit Zement gemischt)

Zement zu 8510 BONDING ADMIX zugeben und mischen, bis eine glatte, weiche, nasse Suspension entsteht. Tragen Sie die Haftsuspensionsmischung mit einem Pinsel oder der flachen Seite einer Kelle in einer gleichmäßigen Schichtdicke von 3-6 mm auf dem Substrat auf. Tragen Sie anschließend das nachfolgende Produkt, wie z. B. 2261 SCREED, auf die noch feuchte Schlämbeschichtung auf.

Hinweis: Haftvermittler, die 8510 BONDING ADMIX enthalten, eignen sich ideal für nicht absorbierende Substrate, wie z. B. Stahl oder vorhandene Fliesen. Für absorbierende Substrate empfehlen wir die Verwendung von 4237 LATEX ADDITIVE, um eine Haftschlammsschicht zu erzeugen.

8510 BONDING ADMIX als Spachtel- und Ausgleichsmasse (Gemischt mit 211 POWDER)

Für die Verwendung als Reparatur-, Spachtel- und Nivelliermasse benötigen Sie etwa 4,5-5,75 kg Flüssigkeit pro 25 kg 211 POWDER.

8510 BONDING ADMIX mit Wasser verdünnen bei einem Mischungsverhältnis von 3 kg 8510 BONDING ADMIX auf 1,5–2 kg Wasser je nach gewünschter Konsistenz (3 kg 8510 BONDING ADMIX werden in einem 5,5-l-Behälter mit Füllrichtlinie geliefert).

Hinweis: Für die Anwendung auf Stahl (z. B. in der Schifffahrt) oder auf vorhandenen glasierten Fliesen 8510 BONDING ADMIX nicht verdünnen; unverdünnt mit 211 POWDER verwenden. 5,5–5,75 kg Latex auf 25 kg 211 POWDER verwenden.

Je nach Anwendung verdünntes oder unverdünntes Flüssiggemisch in einem sauberen Eimer mit einem Mixer/Bohrer bei niedriger Drehzahl für ca. 2 Minuten mit dem Pulver verrühren. Mischung für 2 Minuten setzen lassen, dann erneut kurz verrühren. Die Konsistenz der Mischung kann von plastisch bis halbflüssig (aber niemals flüssig) reichen. Bei Bedarf weiteres Zusatzmittel oder Pulver hinzugeben, um die Mörtelkonsistenz anzupassen.

Den Mörtel während des Gebrauchs alle 10–15 Minuten durchrühren. Den Mörtel innerhalb von 20–25 Minuten (bei 23 °C und 50% r. F.) auftragen. Den Mörtel in etwa armdicken Abschnitten mit der flachen Seite einer Kelle in einer Dicke von 1 bis 5 mm auf den Untergrund auftragen und fest andrücken, um ihn in die Oberfläche einzuarbeiten.

Finish-Montage

- **Für Fliesen oder Stein:** Lassen Sie die Spachtelmasse mindestens 6-8 Stunden aushärten, bevor Sie Fliesen- oder Steinbeläge montieren (bei 21°C und 50 % rF).
- **Für harzhaltige Beschichtungen:** Bei Verwendung unter harzhaltigen Beschichtungen muss die Spachtelmasse zwischen 12 und 24 Stunden nach dem Auftragen geschliffen werden. Die Spachtelmasse vor dem Aufbringen von harzhaltigen Beschichtungen mindestens 24 Stunden aushärten lassen und Festigkeit prüfen (der gemessene Feuchtigkeitsgehalt muss unter 3 % liegen). Siehe *TDS 450: Richtlinie für den Einsatz von Kunstharzbeschichtungen auf bestehenden oder abgenutzten Substraten* für weitere Informationen zur Montage von Kunstharzbeschichtungen auf einem 8510 BONDING ADMIX + 211 POWDER-System.
- **Im Schifffahrtsbereich**
Produktbeschreibung: Estrich, bestehend aus konzentriertem Latex, gemischt mit zementhaltiger Zubereitung Luftmasse (kg/m²): 14 ± 5 % Nenndicke (mm): 5 ± 2 % Anwendungsgebiete: als primäre Deckbeschichtung kann das Produkt auf jeden Metalluntergrund mit einer Dicke ≥ 3 mm aufgetragen werden

Hinweis bei kalter Witterung: Das Abbinden von Portlandzementmörteln und Fugenmörteln wird durch niedrige Temperaturen verzögert. Fertige Arbeiten bei Montage bei kalter Witterung über einen längeren Zeitraum schützen. Montieren Sie keine Fliesen, wenn die Oberflächentemperatur unter dem Gefrierpunkt liegt oder das Substrat gefroren ist.

Hinweis bei heißer Witterung: Die Verdunstung von Feuchtigkeit in Portlandzementmörteln wird durch heiße, trockene Bedingungen beschleunigt. Bei heiterer Witterung auf feuchte Oberflächen auftragen und den frisch aufgetragenen Mörtel und die fertigen Arbeiten schützen.

Reinigung

Reinigen Sie Werkzeuge und Fliesenarbeiten mit Wasser, solange der Mörtel und die Mischung frisch sind.

6. VERFÜGBARKEIT UND KOSTEN

Verfügbarkeit

LATICRETE® Produkte sind weltweit verfügbar. Kontaktieren Sie LATICRETE Europe S.r.l. a socio unico, um den Fachhändler in Ihrer Nähe zu finden.

+39 059 535540

info@laticreteurope.com

Für Online-Informationen zu den Vertriebspartnern siehe www.laticrete.eu.

Kosten

Kontaktieren Sie den Händler von LATICRETE EUROPE S.r.l. Produkten in Ihrer Nähe für vollständige Preisinformationen.

7. GARANTIE

Der Lieferant garantiert gleichbleibende Produkteigenschaften unter normalen Gebrauchsbedingungen. Die Garantie ist ein (1) Jahr gültig. Kontaktieren Sie für weitere Informationen unseren technischen Support. Konsultieren Sie 10. DOKUMENTATION:

- DS 230.13EU: 1 Year Product Warranty

8. PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

LATICRETE® und LATAPOXY® sind Produkte mit hoher Qualität, die für langlebige Montage sowie ein Minimum an Wartungsarbeiten entwickelt wurden. Eine hohe Leistungsfähigkeit sowie lange Lebensdauer sind jedoch von einer ordnungsgemäßen Wartung der Produkte und der verwendeten Reinigungsmittel abhängig.

9. TECHNISCHER SUPPORT

Technischer Kundendienst

Kontaktieren Sie für Informationen den technischen Support:

+39 059 535540

technicalservices@laticreteurope.com

Technische Dokumentation und Sicherheitshinweise

Konsultieren Sie die technische und Sicherheitsdokumentation auf unserer Website: www.laticrete.eu.

Hinweise

Die Informationen und Angaben dieses technischen Datenblatts sind unverbindlich, wenngleich sie auf jahrelangen Erfahrungswerten basieren. LATICRETE® kann die Verlegebedingungen und Auftragsmethoden der Produkte nicht direkt kontrollieren und übernimmt daher keine Haftung bei unsachgemäßer Produktanwendung. Vor der Anwendung der LATICRETE® Produkte sind Vor-Ort-Prüfungen auszuführen, um die Eignung für den vorgesehenen Gebrauch zu ermitteln.

Wir gewähren auf unsere Produkte eine Garantie im Rahmen unserer allgemeinen Verkaufsbedingungen und gemäß ihrer Entsprechung mit den technischen Spezifikationen und anwendbaren Zertifizierungen, die in den Produktdatenblättern oder der im Lieferumfang enthaltenen anwendbaren technischen Dokumentation ausdrücklich angegeben sind.

10. DOKUMENTATION

Weitere Produktinformationen erfahren Sie auf unserer Website unter der Adresse www.laticrete.eu.